

Was ist VIRIDIVITA[®]?

Der Name VIRIDIVITA[®] setzt sich aus den beiden lateinischen Wörtern «viridis», (grün) und «vita», (Leben) zusammen. VIRIDIVITA[®] bedeutet grünes Leben. VIRIDIVITA wurde in der Schweiz entwickelt und wird nach wie vor auch in der Schweiz produziert. Im EMPA-Prüfbericht Nr. 462158-2 wird dem Produkt ein durchschnittlicher Wasserabflussbeiwert von 0.023 attestiert, das heisst, Niederschlagswasser wird zu 97.7 Prozent zurückgehalten und nur verzögert an die Entwässerungssysteme abgegeben. Eine 5 cm dicke VIRIDIVITA[®]-Matte speichert 42 Liter Wasser pro Quadratmeter. Der von swiss quality testing services durchgeführte Labortest an auf VIRIDIVITA[®]-Matten angepflanzten Salaten förderte keine chemischen Rückstände zu Tage.

VIRIDIVITA[®]-Matten sind sehr leicht, in wasserungesättigtem Zustand wiegen sie gerade mal 2,5 Kilogramm pro Quadratmeter. Dadurch eignet sich das Produkt auch für eine nachträgliche Begrünung älterer Dächer. Wassergesättigt wiegt der gesamte Systemaufbau mit VIRIDIVITA[®] greenroof maximal 140 kg/m², dies bei einer Schichtstärke von gesamthaft 11 cm.

Das System VIRIDIVITA[®] greenroof

Wie funktioniert der VIRIDIVITA[®] greenroof Systemaufbau? Auf die bauseitige Dachabdichtung wird – direkt oder mit einer bauseitigen Trennlage – die VIRIDIVITA[®] greenroof Retentionsmatte verlegt. Diese 70 mm starke Matte ist mit einer 20 mm starken Drainageschicht versehen. Konkret bedeutet dies, dass die Dachabdichtung durch die Drainagelage, welche auf die Dachabdichtung verlegt wird, entwässert wird. Während die oberliegende Retentionsschicht die Wasserspeicherung übernimmt. Anschliessend wird die Matte mit 4 bis 5 cm lokalem Betonkies als Vegetationslage bedeckt, welches zudem der gesetzlich vorgeschriebenen Beschwerung der Dachabdichtung dient.

Um die Begrünung zu forcieren, wird je nach gewünschter Startbegrünungsdichte die Beigabe von 5 bis 30 Prozent VIRIDIVITA[®] Erdkonzentrat empfohlen. Angesät wird mit der Eigenmischung VIRIDIVITA Dachkräuter. Diese besteht aus ausgewählten, standortgerechten Pflanzen reiner CH-Ökotypen. Einheimische Pflanzen in extensiven Flächen sind Grundlage für eine vielseitige und farbenprächtige Fauna.

Ökonomische Vorteile von VIRIDIVITA[®]

Mit VIRIDIVITA® arbeiten heisst auch ökonomisch arbeiten. Neubauten können dank dem geringen Aufbaugewicht statisch optimiert, Sanierungen überhaupt erst begründet werden. Die Wasserretention sorgt für eine natürliche Kühlung des Gebäudes und der Umgebung. Die geringe Aufbauhöhe des VIRIDIVITA®-Systems trägt zu einer besseren Ausnützung des Bauplatzes bei. Querschnitte neuer Gebäudeablaufrohre können verringert, bestehende Kanalisationen müssen nicht erweitert werden. Zudem ist der Einbau von VIRIDIVITA äusserst einfach und schnell möglich.

VIRIDIVITA® vereinigt viele Vorteile und nur wenige Nachteile auf sich. Auf der Plus-Seite stehen ein bislang unerreicht hoher Wasserabflussbeiwert (0.023), das geringe Eigengewicht (trocken: 2.5 kg/m²), die geringe Grauenergie, der einfache Einbau, vorab gelöste und kostengünstige Rezyklierbarkeit des Produkts, Funktionsfähigkeit bei Photovoltaikanlagen sowie die Tatsache, dass es sich um ein echtes Schweizer Produkt handelt. Als Nachteil kann der Umstand gesehen werden, dass es sich um ein synthetisches Produkt handelt, das zudem relative weich ist (bei Pflegegängen ein kleiner Nachteil, ansonsten aber eher von Vorteil, da diese Weichheit einen mechanischen Schutz darstellt).

Swiss Made – die Entwicklung geht weiter

Mit der Patentanmeldung von VIRIDIVITA 2013 war und ist die Entwicklungsarbeit noch nicht beendet. Im Januar 2017 soll ein weiteres Produkt der VIRIDIVITA®-Familie Marktreife erlangen. Dieses neue Produkt wird das Wasser nicht nur verzögert, sondern kontrolliert und regelmässig an die Entwässerungssysteme abgegeben.